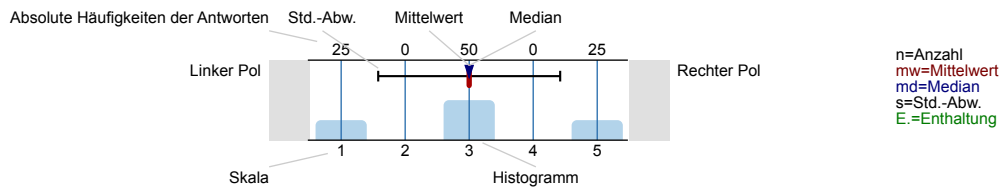




Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage



1_A) Studiengang:

Bachelor in Management & Economics	<input type="text" value="0"/>	0	n=6
Master in Management und/oder Economics	<input type="text" value="4"/>	4	
anderer:	<input type="text" value="2"/>	2	

1_C) Fachsemester

1	<input type="text" value="1"/>	1	n=5
2	<input type="text" value="1"/>	1	
3	<input type="text" value="0"/>	0	
4	<input type="text" value="0"/>	0	
5	<input type="text" value="0"/>	0	
6	<input type="text" value="0"/>	0	
7	<input type="text" value="0"/>	0	
8	<input type="text" value="1"/>	1	
9	<input type="text" value="0"/>	0	
10	<input type="text" value="1"/>	1	
>10	<input type="text" value="1"/>	1	

1_D) Ich besuche diese Veranstaltung als...

Pflichtfach	<input type="text" value="0"/>	0	n=6
Wahlpflichtfach	<input type="text" value="5"/>	5	
Wahlfach	<input type="text" value="1"/>	1	
aus anderen Gründen	<input type="text" value="0"/>	0	

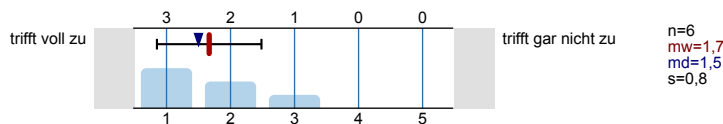
1_E) Ich besuche diese Veranstaltung...

praktisch immer	<input type="text" value="4"/>	4	n=5
häufig	<input type="text" value="1"/>	1	
selten	<input type="text" value="0"/>	0	
nie	<input type="text" value="0"/>	0	

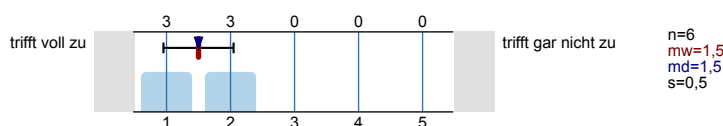
1_F) Wöchentlicher Arbeitsaufwand für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung:

	<input type="text" value="0"/>	0	n=6
30 bis 60 Min.	<input type="text" value="1"/>	1	
60 bis 90 Min.	<input type="text" value="1"/>	1	
90 bis 120 Min.	<input type="text" value="0"/>	0	
2 bis 3 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0	
3 bis 4 Stund.	<input type="text" value="2"/>	2	
>4 Stund.	<input type="text" value="2"/>	2	

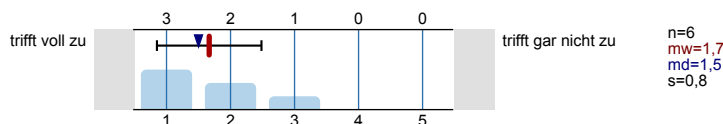
2_A) ...nimmt die Studierenden ernst und hat Interesse an ihrem Lernerfolg.



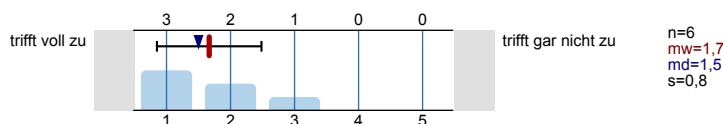
2_B) ...ist fair im Umgang mit den Studierenden.



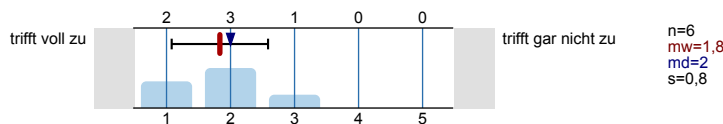
2_C) ...verstehst es, mein Interesse am Fach zu wecken.



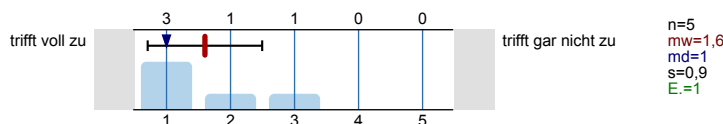
2_D) ...stellt Inhalte verständlich dar.



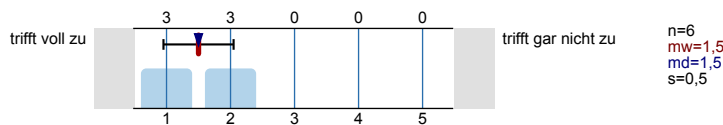
2_E) ...strukturiert die Veranstaltungstermine sinnvoll.



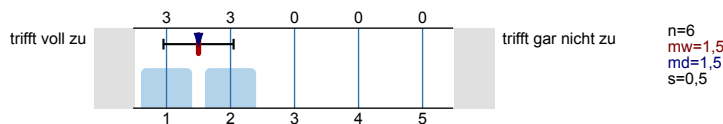
2_F) ...bereitet auf die Leistungskontrolle vor.



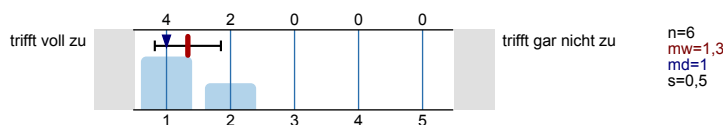
2_G) ...spricht deutlich und mit angemessenem Tempo.



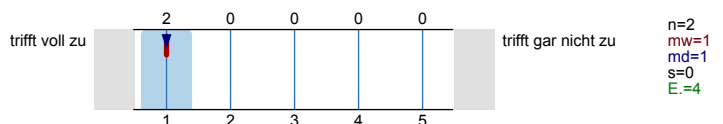
2_H) ...beantwortet Fragen der Studierenden klar und verständlich.



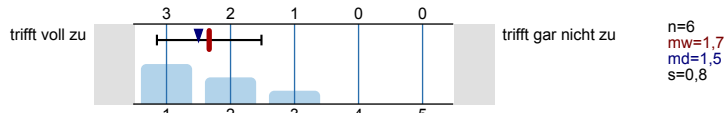
2_I) ...motiviert die Studierenden zu eigenständigem Arbeiten.



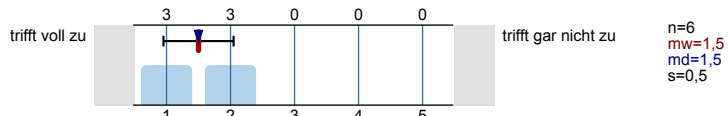
2_J) ...ist auch außerhalb der Veranstaltungen ansprechbar.



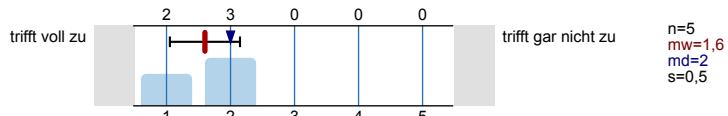
2_K) ...stellt hilfreiche und sinnvolle Begleitmaterialien (Literatur, Skripte, Blackboard, Folien, Arbeitspapiere) zur Verfügung.



3_A) ...werden die angekündigten fachlichen Inhalte vermittelt.



3_B) ...werden weitere Schlüsselkompetenzen vermittelt.



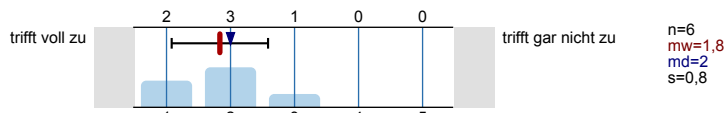
3_C) ...werden die fachspezifischen Methoden und/ oder Denkweisen vermittelt.



3_D) ...wird ein schlüssiges Gesamtkonzept verfolgt.



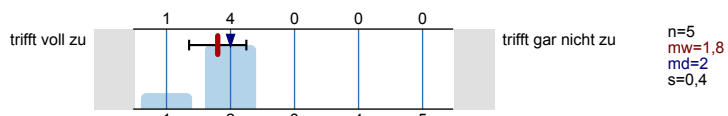
4_A) Die Ausstattung der Räumlichkeiten entspricht den Anforderungen.



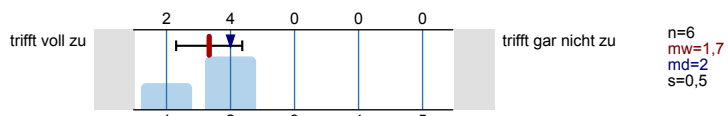
4_B) Die Veranstaltung verlief ohne Störungen durch Kommilitonen/ innen.



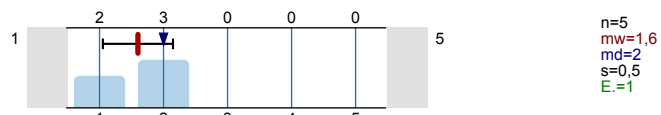
5_A) ...deckt die mir wichtigen Aspekte ab.



5_B) ...enthält klare und verständliche Fragen.



6_A) Vergeben Sie hier Ihre Gesamtnote



Profillinie

Teilbereich: Fakultät für Wirtschaftswissenschaft

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Heiko Müller

Titel der Lehrveranstaltung: V + Ü Steuerwirkungslehre
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



2_A) ...nimmt die Studierenden ernst und hat Interesse an ihrem Lernerfolg.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,7	md=1,5	s=0,8
2_B) ...ist fair im Umgang mit den Studierenden.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,5	md=1,5	s=0,5
2_C) ...versteht es, mein Interesse am Fach zu wecken.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,7	md=1,5	s=0,8
2_D) ...stellt Inhalte verständlich dar.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,7	md=1,5	s=0,8
2_E) ...strukturiert die Veranstaltungstermine sinnvoll.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,8	md=2,0	s=0,8
2_F) ...bereitet auf die Leistungskontrolle vor.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=5	mw=1,6	md=1,0	s=0,9
2_G) ...spricht deutlich und mit angemessenem Tempo.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,5	md=1,5	s=0,5
2_H) ...beantwortet Fragen der Studierenden klar und verständlich.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,5	md=1,5	s=0,5
2_I) ...motiviert die Studierenden zu eigenständigem Arbeiten.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,3	md=1,0	s=0,5
2_J) ...ist auch außerhalb der Veranstaltungen ansprechbar.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=2	mw=1,0	md=1,0	s=0,0
2_K) ...stellt hilfreiche und sinnvolle Begleitmaterialien (Literatur, Skripte, Blackboard, Folien, Arbeitspapiere) zur	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,7	md=1,5	s=0,8

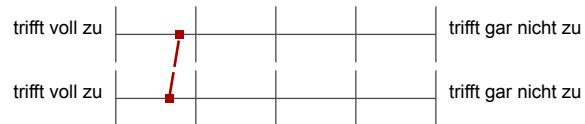


3_A) ...werden die angekündigten fachlichen Inhalte vermittelt.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,5	md=1,5	s=0,5
3_B) ...werden weitere Schlüsselkompetenzen vermittelt.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=5	mw=1,6	md=2,0	s=0,5
3_C) ...werden die fachspezifischen Methoden und/oder Denkweisen vermittelt.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,5	md=1,5	s=0,5
3_D) ...wird ein schlüssiges Gesamtkonzept verfolgt.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,5	md=1,5	s=0,5



4_A) Die Ausstattung der Räumlichkeiten entspricht den Anforderungen.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,8	md=2,0	s=0,8
4_B) Die Veranstaltung verlief ohne Störungen durch Kommilitonen/ innen.	trifft voll zu		trifft gar nicht zu	n=6	mw=1,2	md=1,0	s=0,4

5_A) ...deckt die mir wichtigen Aspekte ab.



n=5 mw=1,8 md=2,0 s=0,4

5_B) ...enthält klare und verständliche Fragen.



n=6 mw=1,7 md=2,0 s=0,5

6_A) Vergeben Sie hier Ihre Gesamtnote



n=5 mw=1,6 md=2,0 s=0,5

Auswertungsteil der offenen Fragen

^{1.B)} Studiengang, andere:

Diplom

^{7.B)} Verbessert werden sollte:

Lösungen sollten ins Blackboard gestellt werden